

Auf dem Gelände der Hanomag Härtol Lohnhärterei GmbH in Gommern zeichnen sich weitere Expansionen und Modernisierungen ab. Bereits im nächsten Monat sollen neue Werkhallen eingerichtet werden.

Von Stephen Zechendorf

Gommern. Bisher installierte Hanomag auf dem Gelände des Gewerbestarfs an der Magdeburger Straße neue Härtereiföhen und eine moderne automatische Bearbeitungslinie. In der Härterei in Gommern werden unter anderem verschiedene Teile für die Automobilindustrie hergestellt und in einem speziellen Verfahren gehärtet. Dabei erhalten die Produkte auch einen zusätzlichen Korrosionsschutz. Im Bereich der Wärmebehandlung metallischer Werkstoffe gehört die Hanomag Lohnhärterei zu den national führenden Unternehmen. Nachdem die Firma ihre bestehende Härtereierweiterung unterzogen, ist seit April im Werk auch eine neue, eine leistungsfähige Wasseranlage im Einsatz. Die Berliner Pumpen-Service Ullrich & Zornika GmbH (www.psb-pump.de) liefert die komplexe Technologie.

Energiesparend

Der Einbau der neuen Pumpen- und Kühlwasseranlage zählte zu den umfangreichen Modernisierungsarbeiten. Im April ging die neue Anlage in Betrieb. Zum Auftrag gehörte die Projektierung und Montage einer Pumpensteuerung und

Pumpenanlage. Auch eine neue Kühlwasserreinigung und -aufbereitungsanlage sowie ein Kühlwassersammelbehälter, ein Kühlturm und das gesamte Rohrleitungssystem gehören zu dem Projekt, mit dem der Gommerner Betrieb das System modernisiert und die Energiekosten deutlich senken will. So soll die gesamte Härtereierweiterung effizienter und kostengünstiger betrieben werden.

Bauteile für den Golf V

„Die aufwändige Kühltechnik dient dazu, die Schachtofen, in dem Werkteile bei einer Prozesstemperatur von 370 Grad gehärtet werden, schnell und sicher zu kühlen“, erklärt Martin Münch, der Projektleiter für einen neuen Auftrag für den Autohersteller Volkswagen. Bei der genannten Temperatur spalten sich die zur Härtung verwendeten Gase, wie etwa Ammoniak, mit denen in Gommern so genannte Kugelzapfen für die aktuellen VW-Modelle Golf V und Transporter V gehärtet werden. Zurzeit läuft die Bemusterungsphase, im Anschluss daran folgt die groß angelegte Massenfertigung.

Im Zusammenhang mit der Werkserweiterung werden in den Hallen weitere Schachtofen installiert, die ebenfalls mit der neuen Kühlanlage verbunden sind. Erst vor kurzem hatte die Betriebsleitung der Hanomag Härtol GmbH mit den Feuerwehren der Region eine groß angelegte Übung durchgeführt.



Projektleiter Martin Münch vor dem Kühlturm der neuen Kühlwasseranlage der Härtol-Lohnhärterei Gommern. In der Hand hält er Bauteile für den VW-Golf, die im Betrieb gefertigt werden. Foto: S. Zechendorf